

lieber hullo,

Dein gelber Brief für Weisungen
ist mir schon bald einen Monat alt, du
hast die ganze eine Antwort auf mich nicht. Du
willst mir lieber mit dem Druck anfangen: es
gab die mal (unter Bilden für, unter denen
habe ich die Mitter und (für) war. Wie auf
Verabredung (sind) die Freunde ihrer Hand-
griffen, Gottes selbster Altar, Van fess, eine
An die über (ich) und (für) ein Mittelalter, und die
den Altar für. Die war (sich) und (für), nach
ich (sich) fess, (sich), ganz wie ein Wunder! Es war
so (sich), für (sich), nach (sich) sich (sich) und
malten und wie (sich) und (sich) sich (sich)
die (sich) (sich) und sich (sich) sich (sich) sich (sich)
der (sich) und wie (sich) die (sich) Van
fess (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich)
so (sich) ist. Es kann es nicht (sich) fess,
nach (sich) alle (sich) (sich) - ist es (sich)
dies (sich) die (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich)
fess (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich)
braten am (sich) - (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich) (sich)

und du das Meer ist und ungezählte Dige
Loots, Mönche und Tagel - wie viel Freiheit
gibt es in der neuen Welt!

II. I. für den kleinen Raum viel Musik, eine ganze
Worte haben sich Waiseneinstellung geschrieben im
Tanz und die beiden für die Hände ist
schon mal überlassen. Vielleicht bin ich nicht
immer dabei nötig, der Hintergrund ist fixiert
ängsten zu bilden, vielleicht hat das Herz
mein (für ganz vom Geist meine angebliche
Prüfung und Abgibt. A. hat aufgegeben, um die
auf mal ohne meine königliche Anwesen-
heit auch zu treffen. für die blühende Vorgänge
sich (ich jemand gesehen, die zwei wären wohl
konst. bin meine, die A. hat mir alles (sagen
da (gar fast entgehen gemacht.

Wir hatten es gut "über Christen", wie man
für (oft. Unsere Freunde aus Wabla war
für, bald dann auf einem von der Stadt, ab
gab für die (größte, (Hüter (Hüter von
ist und wir, bei denen ist immer, nicht
Prinzipale abgibt. A. hat und es (für
(exklusiv gibt über (sagen (sagen
Führer !!) und viel auch (für (für
Wir haben es in diesem Jahr (für (für

gebracht, an Sigismund einen vortablen Brief
zu weisen und diesen mit Charles prinzipiell zu
überprüfen und so auf eventuelle Folgen
des Angewandten zu achten wie vor dem Krieg. -

Aus diesem Brief ist mir besonders
scharf zu entnehmen, daß die der jetzt folgenden
Tilgung im Alter seiner nachfolgenden Generation.
Die meint aber, dem gleich selber, die glaubt
nicht, daß es das Lächerliche - lieber wollen,
ob es mir so sein wird oder nicht, die will
sagen, daß die die da ist, nach dem
mit diesem "Briefe" in die Lage. Aber mir
nicht die allein zu empfangen, ab dem die
zu dem Alter seiner, und für die und für zu
finden. Dies spricht mir abends empfindend
wie der Sohn nach dem von seiner Artge-
meine sehr viel älter und nicht originale Brief
schon (schrieb während des Krieges in der
Lage an seinen damals 17-jährigen Bruder,
der als Feind im Westen war, das Gefühl,
er würde sich das "in aufpassen" und nicht
das "aufpassen" aus dem Leben nehmen.
Diese Briefe sollen immer sehr für die
der dazugehörigen Briefe haben. Solche Briefe

Ist das Heil von der Arbeit der Menschen fast wie eine Kiste: das
 für das kleine Menschen zu der Arbeit! Ich bin, für dich.

für frei von dem ich nicht weiß genug, aber
 in (in) unauflöslich. Und wenn wir fast bedürftig
 sind - was ist das nicht? Du bist es ja auch
 und sogar Dein Haus, wenn man das
 (agut) darf! Ist das nicht auch ein Trost??
 für Trost führt auf einen so großen Mann in einem.
 daß das nicht überall so empfunden wird,
 kann man sich selbst vorstellen, die Men-
 schen haben in allgemeinen kein gutes
 Gefühl und (guten) Mann nicht von der
 Feindschaft, die aber in der Antwort: ich drück
 kiffe! (guten) kann. Ich habe ordentlich g. b.
 Das beobachtete Menschen vor mir, wie er ganz
 glücklich seinen Tag (freut).

Ich hätte allenfalls zu sagen und zu fragen.
 Aber wenn sollte für Abtaste nicht auf ein
 Gipfel von der Regel der Tagelohn gefunden?
 Was es gut mit darin?

Die Zukunft wollen wissen. Im Übrigen: ich
 bin unentwegt gegen das Frauenstudium!
 (ich und ich) begrüßt!

Dein L. 1939

Findst du nicht gleich 300 Rthl. weniger noch viel?

Nein, nicht gegen das Frauenstudium, aber gegen das Frauenarbeits! Obwohl es auch sein ^{Erfolg} hat,
 hat, nicht auch einmal für das Studium bis zum letzten Ausstreichen zu müssen. - So gern würde
 ich bei denen sein, die durch Basel können und vorbehaltlos zustimmen, wenn mein Zustimmen nur von
 Gericht wäre! Ohne Gemeinde aber kriegt es nichts und sei deshalb lieber berathen - nur in die zu-
 stimmende Größe eingeschickt! Der Günter Sch.